

PRESSEINFORMATION

Verband der Musikinstrumenten-
und Musikequipmentbranche

Jobs zu vergeben!

Die Musikinstrumenten- und die Medien- und Veranstaltungstechnikbranche suchen händeringend Fach- und Nachwuchskräfte

„Career Day“ für Interessierte am 3. April auf der Musikmesse in Frankfurt am Main

Berlin, 25.03.2019 Ob als Instrumentenbauer, Studiotechner, Verkaufstalent, Marketingprofi oder Bühnenarchitekt – in allen Bereichen suchen die Musikinstrumenten- und die Medien- und Veranstaltungstechnikbranche händeringend neue Talente und Mitarbeiter. Jetzt gehen die Spitzenverbände der beiden Branchen, die SOMM – Society Of Music Merchants e.V. und der VPLT e.V. (Verband der Medien- und Veranstaltungstechnikbranche) in die Offensive: Sie veranstalten im Rahmen der Musikmesse / Prolight + Sound in Frankfurt am Main (2. - 6. April 2019) am Mittwoch, den 3. April erstmalig einen „Career Day“.

„Wir nutzen die größte Plattform Europas rund um die Musik und das aktive Musikmachen um bei SchülerInnen, Azubis und Studierenden auf unsere attraktiven Jobangebote aufmerksam zu machen – hier haben wir dringenden Handlungsbedarf“, so Daniel Knöll, Geschäftsführer der SOMM. „Bei ihrer Suche haben viele Absolventen vielleicht nur die klassischen deutschen Schlüsselindustrien, wie. z. B. den Maschinenbau, im Kopf und denken gar nicht daran, dass sie auch beruflich ihrer Leidenschaft, ihrem Hobby auf ganz unterschiedlichen Gebieten in der Musikwirtschaft nachgehen könnten. Dieses Bewusstsein wollen wir, unter anderem mit unserem Career Day, entwickeln und fördern“, so Knöll weiter.

„Die Branche muss reagieren – auf der Bühne in Kürze auf den Punkt bringen, was sie sonst so hervorragend ungesehen hinter der Bühne auf die Beine stellt. Interessierten wird die Möglichkeit geboten, vorab ohne formale Bewerbung unter dem Arm, face to face, in entspannter Atmosphäre, ihre aktuellen und potenziellen Möglichkeiten in der Veranstaltungsbranche direkt mit den Experten zu besprechen und vielleicht sogar eine Einladung zu einem Praktikum oder mehr abzustauben“, sagt Linda Residovic, Geschäftsführerin des VPLT.

Dabei zählen die Musikinstrumenten- und die Medien- und Veranstaltungstechnikbranche mit guten Gründen zu den spannenden und abwechslungsreichen Branchen – mit vielversprechender Zukunft: Der Umsatz mit Musikinstrumenten steigt kontinuierlich – Konzertveranstaltungen boomen. Klassische Instrumente in Handarbeit fertigen, digitale Wege der Musikproduktion,

Hardenbergstraße 9a
D-10623 Berlin
T: +49 30 8574748-0
F: +49 30 8574748-55
E: somm@somm.eu

w3.somm.eu

Pressekontakt:

SOMM – Society Of Music Merchants e. V.
Martin Nies
T: +49 30 8574748-15
F: +49 30 8574748-55
E: m.nies@somm.eu

verrückte Bühnenshows umsetzen – in einem Umfeld arbeiten, das viele nur als Hobby oder Traumberuf kennen, hautnah mit Musikern, Bands, Orchestern, nationalen und internationalen Stars zusammenarbeiten: Das alles bieten die beiden Branchen.

Ablauf:

In jeweils fünf Minuten präsentieren sich Unternehmen der MI- und Veranstaltungstechnikbranche auf kreative Weise SchülerInnen, Studierenden und Auszubildenden, aber auch Berufstätigen die ggf. an einen Berufswechsel denken. Im Anschluss haben interessierte Bewerber Zeit, individuelle Speed-Dating-Gespräche mit den für sie in Frage kommenden Unternehmen zu führen. Dabei haben wiederum in max. fünfminütigen Sessions Bewerber und HR-Manager die Chance sich gegenseitig kennen zu lernen. Die besten Bewerber erhalten eine „Wild-Card“ und werden noch auf der Musikmesse / Prolight + Sound zu einem Bewerbungsgespräch am Stand und später an den Standort des Unternehmens eingeladen.

Folgende Unternehmen präsentieren sich vor Ort

Adam Hall Group, Neu-Anspach – www.adamhall.com

Vortragende: Sarah Ziller, Leiterin Personal

TonePedia GmbH, Bremen – www.tonpedia.com

Vortragender: Elad Ya'acov, Founder / CEO

mld – music & light design GmbH, Leonberg – www.mld.de

Vortragender: Michael Müller, Geschäftsführer

satis&fy AG, Karben – www.satis-fy.com

Vortragender: Kai Bilges, Ausbildungsleiter

H.O.F. Alutec Metallverarbeitings GmbH & Co. KG, Mettingen – www.h-of.de

Vortragender: Hans-Wilhelm Flegel, Geschäftsführer

Wer Interesse hat, die Unternehmen hautnah kennenzulernen und vielleicht sogar direkt einen Job oder Ausbildungsplatz zu finden, kann am 3. April von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr in Halle 4.1, Speakers' Corner und Speakers' Desk, auf der Musikmesse / Prolight + Sound in Frankfurt am Main vorbei kommen und teilnehmen – oder sich einfach nur einen Eindruck verschaffen und inspirieren lassen.

Über SOMM – Society Of Music Merchants e. V.:

Der Verband SOMM – Society Of Music Merchants e. V. – Spitzenverband der Musikinstrumenten- und Musikequipmentbranche in Deutschland – vertritt die Interessen von über 50 Unternehmen aus den Bereichen Herstellung, Vertrieb, Handel und Medien aus der Musikinstrumentenbranche, die rund zwei Drittel des deutschen MI-Marktes repräsentieren.

Der Verband vertritt national und europaweit die kulturellen und wirtschaftlichen Interessen der Musikinstrumenten- und Musikequipmentbranche mit dem Ziel, die Wettbewerbsfähigkeit der Branche in allen Marktbereichen zu stärken, die politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen den Anforderungen der Branche entsprechend mitzugestalten, Marktstandards zu definieren und Dienstleistungen für Mitglieder zu erbringen, eine zeitgemäße musikalische Fort- und Weiterbildung zu fördern sowie das aktive Musizieren und die Musikkompetenz in der Gesellschaft zu intensivieren.

Über VPLT e.V.:

Der Verband für Medien- und Veranstaltungstechnik VPLT vertritt die Interessen der Akteure der Medien- und Veranstaltungstechnik. Er gestaltet die Zukunft dieser originellen Branche und knüpft dabei wertvolle Netzwerke mit Vertretern der Medien, der Politik, der Kultur und von Bildungseinrichtungen. Dabei stehen die Interessen der Mitglieder immer im Mittelpunkt. Der tägliche intensive Austausch mit den Mitgliedern wird über die Geschäftsstelle mit Sitz in der Region Hannover ermöglicht.

Der VPLT gestaltet richtungsweisend in den Themenfeldern Bildung, Arbeits- und Sozialpolitik, Wirtschafts- und Industriepolitik sowie Veranstaltungssicherheit für eine zukunftsfähige Branche.

Weil sich der VPLT sowohl als Vertreter von Arbeitgebern und Unternehmen versteht, aber auch für die Interessen der Arbeitnehmer eintritt, kann die ganze Bandbreite der bestimmenden Themen interdisziplinär und übergreifend behandelt werden.

Das Engagement für eine ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltige Branche basiert dabei auf dem Grundsatz, den Mensch in den Mittelpunkt zu stellen. Fachkräfte sind die wichtigste Ressource für die Kreativwirtschaft, die sich in den vergangenen Jahren radikal modernisiert und professionalisiert hat. Der VPLT setzt deswegen nach wie vor Standards bei der Aus- und Fortbildung in den Betrieben, aber auch durch die Ausbildung zum Meister ohne Fachrichtung an der verbandseigenen Weiterbildungseinrichtung DEApplus. Gleichzeitig berät und unterstützt der Verband Hochschulen und Institutionen.